



Demokratie

werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 2088

Dienstag, 16. Jänner 2024



Eine bunte Gemeinschaft

Zusammenhalt in der EU

Die Entwicklung der EU

Federica (9), Nikolaus (9), Marvin (8), Raphael (8) und Jozef (8)



Um Frieden zu sichern, wird zusammengearbeitet.

Wir haben uns gefragt, warum es die EU gibt. In unserem Artikel erzählen wir euch, was wir herausgefunden haben.

Nach dem Zweiten Weltkrieg ging es den Menschen in Europa schlecht und sie wünschten sich Frieden. Es wurde viel überlegt, wie das gemacht werden kann. Die Idee war, eine Gemeinschaft zu gründen, in der Länder zusammenarbeiten. Diese Gemeinschaft hat sich mit der Zeit verändert. Es wurden weitere Gemeinschaften gegründet und später entwickelte sich daraus die EU. Die EU ist eine Gemeinschaft, die unter anderem das Ziel hat, Frieden zu schaffen. Das Wort Gemeinschaft bedeutet, dass wir zusam-



In der Gemeinschaft wird gemeinsam überlegt.

menhalten. Für uns bedeutet in einer Gemeinschaft zu leben, ein friedliches Miteinander zu haben, Freundschaften zu schließen oder auch in Teams gemeinsam zu arbeiten. Mit Stärke und Zusammenhalt leben wir besser zusammen. Das haben auch die ersten Mitglieder der Gemeinschaft gedacht.

Wir gehören zur EU. Auch alle Bürger:innen aus den anderen Mitgliedsländern gehören zu der EU. Die EU verändert sich andauernd. Manchmal kommen Länder dazu und es können auch Länder aus der Gemeinschaft austreten. Das erste und bisher letzte Land, das gegangen ist, ist das Vereinigte Königreich. Das heißt, die EU wird sich wahrscheinlich auch in Zukunft noch verändern. Genauso wie wir und die anderen Bürger:innen auch.

Wir hoffen aber, dass uns der Frieden als Ziel unserer Gemeinschaft bleibt und sind froh über die Zusammenarbeit der EU-Länder.



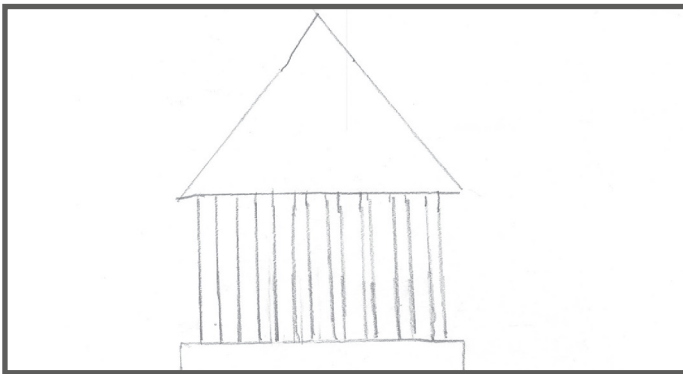
Gesetze in der EU

Ares (9), Daniel (9), Theresia (8) und Maribel (7)

Wir erklären, wie das österreichische und das EU-Parlament funktionieren.

Das Parlament ist der Arbeitsplatz von Abgeordneten. Parlamente gibt es in allen EU-Ländern. Im österreichischen Parlament gibt es 183 Abgeordnete. Im EU-Parlament sind es 705, davon sind 19 aus Österreich. Abgeordnete werden von den Bürgerinnen und

Bürgern gewählt. Die Bevölkerung Österreichs wählt die Abgeordneten für das österreichische Parlament alle fünf Jahre. Die EU-Abgeordneten werden von der EU-Bevölkerung auch alle fünf Jahre gewählt. Die nächsten Wahlen sind heuer.



Das Parlamentsgebäude



Eine Abstimmung



Abgeordnete stimmen über Gesetze ab. Gesetze sind Regeln. Regeln sind wichtig, damit eine Gemeinschaft funktioniert. Das österreichische Parlament bestimmt die Regeln für ganz Österreich. Die EU-Gesetze aus dem EU-Parlament gelten in allen EU-Ländern.

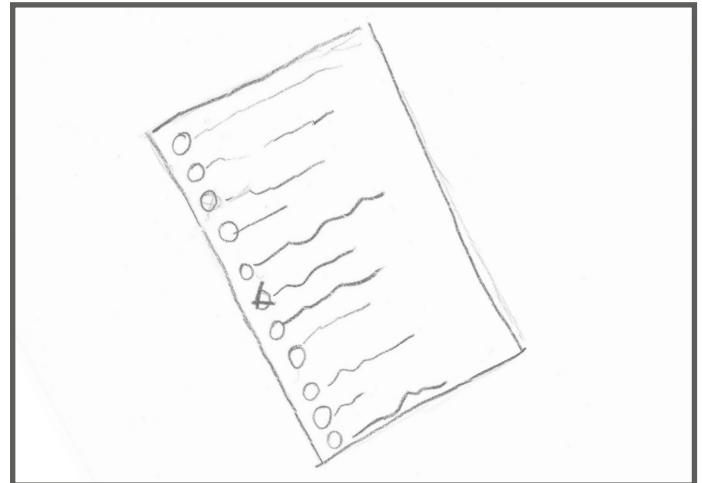


Verkehrsregeln sind Gesetze.

Wie ihr gelesen habt, sind Parlamente ähnlich. Sie sind dafür zuständig, dass die Menschen in Sicherheit leben können durch die Gesetze, die sie beschließen.



Menschen, die in einem bestimmten Gebiet leben, nennt man Bevölkerung. Sie muss sich dann an diese Gesetze halten. Außerdem darf sie die Politiker:innen wählen. Das ist in allen EU-Ländern so.



Die Bevölkerung darf wählen.



Die EU und Österreich

Emmanuel (8), Ian (8), Nikolai (9), Natalie (9) und Celina (9)



Die EU ist eine große Gemeinschaft, in der Österreich mitreden darf. Wir erklären mehr dazu.

Österreich ist seit 1995 in der EU. EU heißt Europäische Union. Union bedeutet Gemeinschaft. Die EU ist eine Gemeinschaft von 27 Ländern. In einer Gemeinschaft hilft man zusammen, unterstützt sich und man hat gemeinsame Ziele. Die Länder der EU arbeiten zusammen und verhandeln miteinander. Jedes Land der EU ist eine Demokratie.

Seitdem Österreich Teil der EU ist, trifft es nicht alle Entscheidungen alleine. Es gibt Themen, bei denen die Länder gemeinsam entscheiden. Dafür wird viel verhandelt. Es reden Menschen aus allen 27 Ländern mit – also auch aus Öster-

reich. Seit dem Beitritt sind wir nicht nur österreichische Bürger:innen, sondern auch EU-Bürger:innen. Deswegen haben wir viele Rechte in der ganzen EU.

Demokratie

Demokratie bedeutet, dass alle mitentscheiden dürfen. Es entscheiden mehrere und nicht nur eine Person. Die Menschen haben viele Rechte. Das Gegenteil ist eine Diktatur. Da entscheidet nur eine Person, und die Menschen haben kaum Rechte.



Die EU ist eine große Gemeinschaft, in der sich die Länder unterstützen. Österreich ist seit 1995 Teil dieser Gemeinschaft.

Die EU und unser Alltag

Julia (8), Elisabeth (8), Anton (8), Damian (8) und Christina (8)



Wir haben uns heute mit der EU in unserem Alltag beschäftigt und zeigen euch in unserem Artikel, was wir dabei herausgefunden haben.

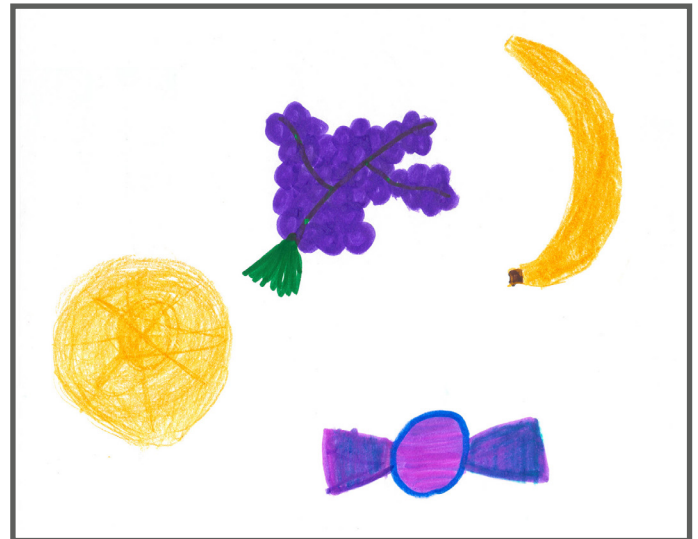
Jede:r von uns hat einen anderen Alltag, aber ein paar Dinge haben wir gemeinsam: zum Beispiel zahlen wir in Österreich alle mit Euro. In vielen anderen EU-Ländern ist das auch so. Das heißt, dass der Euro eine gemeinsame Währung in der EU ist. Die EU begegnet uns aber nicht nur beim Bezahlen. Als EU-Bürger:in darf man zum Beispiel nicht nur in Österreich, sondern auch in anderen EU-Ländern arbeiten und studieren. Das heißt, wir haben als EU-Bürger:innen ziemlich viele Freiheiten.



Wir haben ein paar andere Situationen, in denen wir der EU im Alltag begegnen, für euch gezeichnet:



Das ist Max. Er ist EU-Bürger, genau wie wir. Wie alle anderen EU-Bürger:innen muss er sich an dieselben EU-Regeln halten. Außerdem haben alle viele Rechte.



Beim Einkaufen hat Max eine große Auswahl: aus anderen EU-Ländern können Nahrungsmittel ganz unkompliziert nach Österreich gebracht werden. So bekommt er immer seine Lieblingslebensmittel.



Aus einem anderen EU-Land kann Max z. B. im Urlaub günstig telefonieren. Das ist super, weil er gerne mit seinen Freunden zu Hause in Kontakt bleibt.



In andere EU-Länder kann Max außerdem ganz einfach verreisen. Diese Freiheit gefällt uns besonders gut, weil wir selber auch gerne Urlaub machen – zum Beispiel in Italien.



Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.

Werkstatt Europa

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewerkstatt.at



Parlament
Österreich

3B, Stella International School,
Lasallestraße 7a/4/10G, 1020 Wien